Stadtverwaltung Cottbus · Postfach 101235 · 03012 Cottbus

Stadtverordnetenversammlung Cottbus Fraktion AfD Fraktionsvorsitzende Frau Marianne Spring Erich Kästner Platz 1 03046 Cottbus

Datum 19.04.2016

Geschäftsbereich/Fachbereich Oberbürgermeister/Büro des Oberbürgermeisters

Anfrage der Fraktion AfD zur Stadtverordnetenversammlung am 27.04.2016

Zeichen Ihres Schreibens

Sehr geehrte Frau Spring,

Sprechzeiten

auf die Anfrage Ihrer Fraktion zum Unternehmen PX Kabel GmbH auf dem Gelände des TIP möchte ich Ihnen wie folgt antworten:

1. Frage:

Manfred Hurraß

Zimmer

Ansprechpartner/-in

"Liegen der Verwaltung Erkenntnisse vor, ob und in welchem Umfang der Hersteller seine Produktion aufgenommen hat und wieviel Arbeitskräfte dort zurzeit beschäftigt sind?"

105 a

Antwort:

Mein Zeichen

Die PX Kabel GmbH mit Sitz in Cottbus ist eine 100 % ige Tochtergesellschaft der PX Manufacturing & Distribution Company Limited mit Sitz in March (nördlich von London). ob-mh

Das Unternehmen, 1984 gegründet, ist einer der Marktführer in Großbritannien und Irland.

Telefon 0355 6122882

Die Haupttätigkeit des Unternehmens besteht in der Konfektionierung und Distribution von elektrischen Kabeln und Zubehör für den Groß-

Fax 0355 612132882

Die Niederlassung in Cottbus wurde mit dem Ziel errichtet, von hier aus den zentraleuropäischen Markt mit kundengerecht konfektionierten elektrischen Kabeln zu bedienen.

E-Mail Manfred.Hurrass @ cottbus.de

Baubeginn für den ersten Bauabschnitt war der 20.09.2012, die Fertigstellung erfolgte im Dezember 2013, die Betriebsaufnahme am 01.01.2014. Die Gesamtinvestition liegt bislang bei ca. 9,5 Mio. Euro, ausschließlich über Eigenmittel finanziert.

Stadtverwaltung Cottbus Neumarkt 5 03046 Cottbus

Konto der Stadtkasse Sparkasse Spree-Neiße Inlandszahlungsverkehr Kto.Nr.: 330 200 00 21 BLZ: 180 500 00

Auslandsverkehr IBAN: DE06 1805 0000 3302 0000 21 BIC: WELADED1CBN

www.cottbus.de

Das Unternehmen hat seit der Aufnahme seiner Tätigkeit mit einem enormen Preisverfall bei elektrischen Kabeln zu kämpfen. Der Marktzugang im Bereich des Großhandels (gegenwärtig Polen, Deutschland), erfolgt schrittweise. Weiterhin hat jedes Land eigene, nationale Zulassungszertifikate bei elektrischen Kabeln, die Zertifizierung ist sehr kostenintensiv und nimmt erhebliche Zeit in Anspruch.

Der Onlinehandel hingegen ist gut angelaufen.

Problematisch ist die Sicherung des Fachkräftebedarfs, insbesondere in Bezug auf mehrsprachig ausgebildete Elektroingenieure.

Zurzeit sind 11 Beschäftigte in Cottbus beschäftigt. Mit der Erweiterung des Marktzuganges erfolgt der schrittweise und bedarfsgerechte Ausbau der Beschäftigtenzahl.

2. Frage

"Wann wird die geplante Zahl von Beschäftigten erreicht werden, liegen hier Erkenntnisse vor?"

Antwort:

Die mittelfristige Planung sieht die Errichtung einer zweiten Halle vor, langfristig ist eine Spiegelung des gegenwärtigen Baukomplexes geplant.

Mit der Endausbaustufe sollen ca. 100 Arbeitsplätze am Standort geschaffen werden.

Mit freundlichen Grüßen

Holger Kelch